

Pfarrbrief vom 15.12.-16.02.2019 (07-2018)

Katholische Kirchengemeinde St. Rochus, Stolberg- Zweifall

Hellebendstr. 2 , 52224 Stolberg-Zweifall

Tel.: 71181, FAX: 71127,

e-mail: st.rochus-zweifall@web.de

Internet: www.st-rochus-zweifall.de

Öffnungszeiten:

Montags: **17:30 bis 18:30** Uhr und Freitags von **11:00-12:00** Uhr

Bitte geben Sie spätestens bis 01.02.2019 Ihre Messbestellungen ab.

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 16.02.2019.

Ansprechpartner für unsere Gemeinde:

| Funktion | Name | Telefon | Email |
|--|--------------------------|----------------|-------------------------------------|
| GdG-Leiter | Pfarrer N. Bolz | 71642 | stmarkus@web.de |
| KGV-Vorsitzender | Pfarrer U. Lühning | 1029611 | luehring@st-barbara-breinig.de |
| | Pfarrer J. Urth | 26554 | st.hubertus-buesbach@unitybox.de |
| Subsidiar | Pater Sylvanus Njurum | 02409-7011242 | ifysylva2008@yahoo.com |
| Gemeindereferentin (Sakramentenpastoral) | Sabine Jansen | 1029612 | jansen@st-barbara-breinig.de |
| Gemeindereferentin | Christiane Hartung | 02409-702352 | christiane.hartung@bistum-aachen.de |
| Pastoralreferentin i.R. | Anne Radermacher | 72883 | anne_radermacher@gmx.de |
| Vorsitzende des Pfarreirats | Astrid-Izabella Berzborn | 7904 | messdiener-zweifall@web.de |
| stellv. Vorsitzender Kirchenvorstand | Horst Berzborn | 7904 | horstberzborn@web.de |

Öffnungszeiten des Zweifaller Pfarrbüros



Montags (17:30-18:30) und Freitags (11:00-12:00) ist das **Pfarrbüro in Zweifall** ehrenamtlich geöffnet.

In dringenden Fällen können Sie **auch vor und nach den Messen** in die Sakristei kommen, um Ihre Anliegen weiterzugeben.

Pfarrheimvermietungen



Feiern Sie Ihr Fest in unserem Pfarr- und Jugendheim!

Nähere Informationen über die Möglichkeiten der Vermietung sind nur über den Kirchenvorstand zu erfragen. **Kontaktperson ist Herr H. Berzborn, Tel: 02402-7904, e-mail: horstberzborn@web.de.**



Zu Ihrer Information hier die zur Zeit gültigen Gottesdienstzeiten in unserer GdG (ohne Gewähr)

| | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag |
|-------------------------------|--------|---------------------|----------|---------------------|---------|---------|-------------|
| St. Rochus Zweifall | 18:30 | 15:45 Gebetszeit | | | | 19:00 | |
| St. Johannes Baptist Vicht | | | | 16:00 Gebetszeit | 18:00 | | 9:30 |
| St. Markus Mausbach* | 8:15* | 18:00* | 19:00* | 18:00* | 8:15* | 19:00* | 8:00/11:00* |
| St. Barbara, Breinig | | | | | | 19:00 | 9:30 |
| St. Mariä Empf., Dorff | | | | | | 17:30 | |
| St. Hubertus Büsbach | 8:00 | 19:00 | 8:00 | 19:00 | 8:00 | 17:30 | 11:00 |
| St. Josef, Werth | | | | | | 17:30 | |
| St. Josef, Schevenhütte | | | | | | 17:30 | |
| St. Laurentius Gressenich | 9:00 | 18:00 Rosenkranz | | | 18:00 | | 9:30 |

(Stand 03.12.2018)

* Die Gottesdienstzeiten und -orte entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Pfarrbrief der Pfarre St. Markus, Mausbach.

Taufen und Tauftermine in 2019



Wenn ein Kind geboren wird, dann ist das für alle ein großes Ereignis. Die Erziehung im Glauben liegt nun in den Händen der Erwachsenen. Und darum soll das Kind auch getauft werden, damit es unter der Gnade Gottes steht und seinem Schutz empfohlen wird.

Die *Anmeldung zur Taufe* erfolgt im Pfarrbüro.

Für das Jahr 2019 sind folgende Termine geplant:

09.02., 13.04., 08.06., 10.08., 12.10. und 14.12.2019.



Krankenkommunion

Kranke, ältere oder gehbehinderte Pfarrangehörige, die die heilige Kommunion oder die Krankensalbung empfangen möchten, mögen bitte Bescheid geben im **Pfarrbüro Zweifall unter 02402-71181**. **Wir werden einen Termin mit Ihnen und einem Priester vereinbaren.**

Bald begehen wir das Weihnachtsfest, die Menschwerdung Christi - Jesus Christus das Licht der Welt, das uns den Frieden bringt. Das ist die eigentliche Botschaft von Weihnacht. Aber in der heutigen Zeit herrscht in vielen Teilen der Erde Krieg und Unterdrückung. Wir leben nun in Frieden, mehr als 75 Jahren nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges und dem 100 Jährigen Endes des Ersten Weltkrieges. In der Zeit des Zweiten Weltkrieges litten viele Menschen in Deutschland und die Soldaten an den Fronten bittere Not. Da trifft das Bild, dass der evangelische Pastor und Lazarettarzt Kurt Reuber zu Weihnachten 1942 in Stalingrad zeichnet den Nerv der Zeit, die „Stalingradmadonna“. Es zeigt eine sitzende Frau, die unter ihrem Mantel ein Kind liebevoll ansieht und ihm Schutz und Geborgenheit gibt. Die Darstellung trägt die Umschrift „1942 Weihnachten im Kessel – Festung Stalingrad – Licht, Leben, Liebe“. Das Bild der Mutter und des Kindes ist so innig und das große Tuch vermittelt Geborgenheit und Umschließung von Mutter und Kind. Wenn man die Lage der Soldaten bedenkt, die von Dunkelheit, Kälte, Hass und Tod umgeben waren, so verdeutlicht das Bild ihre Sehnsucht nach Licht, Leben und Liebe, die so unendlich groß in jedem von uns ist.









Gerade an Weihnachten machen Christen in aller Welt deutlich: Gottes Licht strahlt mitten hinein in das Dunkel der Welt. Durch Jesus ist echte, bedingungslose Liebe in diese Welt gekommen. Durch Jesus ist Hoffnung in die Welt gekommen, Jesus ist das Licht dieser Welt. Dieses Licht soll in unseren Herzen brennen und uns zu Nächstenliebe anhalten - auch in diesen rauen und manchmal auch schweren Zeiten in denen wir heute leben. Jesus, das Licht der Welt, ist zu uns gekommen in diesem kleinen Kind das Maria so schützend und liebevoll an sich drückt, damit wir nicht mehr in der Finsternis umherirren müssen, sondern Frieden, Hoffnung und Liebe haben – das Licht des Lebens.

Holen Sie sich das Licht von Bethlehem an Weihnachten aus unserer Pfarrkirche ins Haus, lassen Sie es leuchten und in Ihr Herz eindringen.

Auch im Namen der Mitglieder des Pfarreirats und des Kirchenvorstands unserer Pfarrgemeinde wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest voll Frieden, Liebe und Gesundheit und Gottes Segen für das vor uns liegende Neue Jahr 2019.

Gottesdienste zu Weihnachten und Silvester in der GdG Stolberg-Süd

| 2 0 1 8 |  |  |  |  |  |  |
|----------------------------------|---|---|---|--|---|---|
| | 24.12.2018 Krippenfeier | 24.12.2018 Christmette | 25.12.2018 1. Feiertag | 26.12.2018 2. Feiertag | 31.12.2018 Silvester | 01.01.2019 Neujahr |
| Breinig St. Barbara | 15:00 | 22:00 | 09:30 | 09:30 | 19:00 | 11:00 |
| Büsbach St. Hubertus | 16:30 | 18:00 | 11:00 | 11:00 | 17:30 | 11:00 |
| Dorff St. Mariä Empfängnis | | 17:30 | | 11:00 | 17:30 | |
| Gressenich St. Laurentius | 15:00 | 16:30 | | 09:30 | 18:00 | |
| Mausbach St. Markus | 15:00 im Reitstall | 18:00 | 09:30 | 08:00 11:00 | 17:30 | |
| Schevenhütte St. Josef | 16:30 | | 11:00 | | 16:30 | |
| Vicht St. Johannes Baptist | | 16:30+ Krippenspiel | | 09:30 | | 11:00 |
| Werth St. Josef | 16:00 | | 09:30 | | 16:30 | |
| Zweifall St. Rochus | 15:00 | 18:00 | | 11:00 | 18:00 | |

(Stand: 03.12.2018)



Samstag, 15.12.
19:00 Uhr:



Vorabend des Dritten Adventssonntags - Gaudete
Hl. Messe als Kinder- und Familiengottesdienst
für Wilhelm Röhl und verstorbene Anverwandte der Familien Hillemanns und Röhl. Wochengedächtnis unserer Verstorbenen, namentlich derjenigen aus den letzten 20 Jahren: + 16.12.2012 Josef Clemens, + 18.12.1999 Hubert Wergen, +18.12.2012 Gertrud Wynands geb. Steinbusch, + 19.12.2016 Irmgard Krahe geb. Hillemanns. Wir beten für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.

Montag, 17.12.

17:30 Uhr:

18:30 Uhr:

der 3. Woche im Advent

Eucharistische Anbetung

Hl. Messe

Jahrgedächtnis für Gertrud Kuchem eingeschlossen
ihr Mann Servatius Kuchem

Dienstag, 18.12.

15:45 Uhr:

der 3. Woche im Advent

Gebetszeit um Geistliche Berufe

Samstag, 22.12.

18:30 Uhr:

19:00 Uhr:



Vorabend des Vierten Adventssonntags

Geheimnisse des Freudenreichen Rosenkranzes

Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Knuppertz. Wochengedächtnis unserer Verstorbenen, namentlich derjenigen aus den letzten 20 Jahren: + 22.12.2003 Benedikt Groschowski, + 23.12.2004 Katharina Teutenberg, geb. Zons, + 25.12.2000 Hildegard Liesbeth Reuscher geb. Sichardt, + 25.12.2012 Hubert Heinrich Wirth, + 26.12.2008 Barbara Maria Bungenberg geb. Jörres, + 26.12.2010 Maria Katharina Wirth geb. Linzenich, + 27.12.2011 Rainer Dietmar Haase, + 27.12.2014 Maria Knuppertz geb. Stoffel, + 28.12.2007 Marianne Frings geb. Kaussen, + 28.12.2013 Gertrud Rüben geb. Ramers. Wir beten für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.

Montag, 24.12.

15:00 Uhr:

18:00 Uhr:



Heiligabend 2018 – Adveniat - Kollekte

in Zweifall: Krippenfeier als Wortgottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

in Zweifall: Christmette für Jugendliche und Erwachsene

für die Eheleute Laurenz und Elisabeth Schröder geb. Schäfer; für die Eheleute Kristen und Ellynor Hansen; für die Eheleute Karl und Berta Berzborn geb. Wenzler und für die Eheleute Zbigniew und Maria Musiatowicz und für Wilhelm Röhl, für Josef und Genoveva Johnen geb. Woratsch, im Sinne der

alten Stiftungen, Jahrgedächtnis für Wilhelm Emonts eingeschlossen seine Ehefrau Anna Emonts und die Eheleute Heinrich und Gerta Reißmayer und die Eheleute Peter und Maria Beisicht. Wir beten für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.



Mittwoch, 26.12.

11:00 Uhr:

Fest des Hl. Stephanus

Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

Samstag, 29.12.

18:30 Uhr:

Vorabend des Festes der Heiligen Familie

Geheimnisse des Freudenreichen Rosenkranzes

19:00 Uhr:

Hl. Messe

Jahrgedächtnis für Gertrud Rüben geb. Ramers, Jahrgedächtnis für Maria Knuppertz, für Rolf Theres und Erich Ulbrich und Hanni Ulbrich geb. Bous. Wochengedächtnis unserer Verstorbenen, namentlich derjenigen aus den letzten 20 Jahren:

+ 30.12.1998 Elisabeth Josephine Lauscher geb. Buchbinder, + 31.12.2015 Erich Löhner, + 01.01.2014 Johann Scherf, + 03.01.2007 Johann Rudolf Prick, + 04.01.2002 Hubert Gottfried Leuchter, + 04.01.2004 Martin Gerards. Wir beten für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.

Montag, 31.12.

18:30 Uhr:

Siebter Tag der Weihnachtsoktav – Hl. Silvester

Geheimnisse des Freudenreichen Rosenkranzes

18:00 Uhr:

Hl. Messe zum Jahresabschluss

Gebetsanliegen des Papstes im Januar:

Maria als Beispiel für junge Menschen: dass junge Menschen, allen voran die in Lateinamerika, Marias Beispiel folgen und auf Gottes Ruf antworten, indem sie die Freude des Evangeliums in die Welt hinaustragen.

Dienstag, 01.01.

15:45 Uhr:

Neujahr – Hochfest der Gottesmutter

Keine Gebetszeit um Geistliche Berufe

Donnerstag, 03.01. **der Weihnachtszeit**

15-16:00 Uhr: **Stille Anbetung**

Samstag, 05.01.

18:30 Uhr:

19:00 Uhr:

Vorabend Erscheinung des Herrn

Geheimnisse des Freudenreichen Rosenkranzes

Hl. Messe

Sechswochenamt für Maria Breuer geb. Gorgels. Wochengedächtnis unserer Verstorbenen, namentlich derjenigen aus den letzten 20 Jahren: + 05.01.2000 Helmut Heinrich Sieberichs, + 05.01.2016 Kurt Nießen, + 07.01.2000 Emile Alphonse Joseph Ghislain Rary, + 07.01.2001 Maria Schwerfeld geb. Feldhoff, + 08.01.2002 Albert Friedrich Vogelmann, + 08.01.2003 Helga Schmitz geb. Wirtz, + 10.01.2005 Änni Krings geb. Müller, + 11.01.2012 Katharina Haas geb. Schuster, + 11.01.2018 Wilhelm Falkenberg. Wir beten für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.

Montag, 07.01.

17:30 Uhr:

18:30 Uhr:

der Weihnachtszeit

Eucharistische Anbetung

Hl. Messe

Dienstag, 08.01.

15:45 Uhr:

der Weihnachtszeit

Gebetszeit um Geistliche Berufe

Donnerstag, 10.01.

15:00 Uhr:

der Weihnachtszeit

Hl. Messe, besonders für unsere Senioren anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

Samstag, 12.01.

18:30 Uhr:

19:00 Uhr:

Vorabend Taufe des Herrn

Geheimnisse des Schmerzhaften Rosenkranzes

Hl. Messe

für Wilhelm Röhl und verstorbene Anverwandte der Familien Hillemanns und Röhl. Wochengedächtnis unserer Verstorbenen, namentlich derjenigen aus den letzten 20 Jahren: + 12.01.2004 Katharina Emonts geb. Mohr, + 13.01.2007 Katharina Westrich geb.

Bensberg, + 14.01.2003 Gertrud Meurers geb.
Berzborn, + 15.01.2004 Margarete Berzborn geb.
Gerards, + 15.01.2015 Anna Jansen geb. Esser, +
16.01.2001 Wilhelm Weitmann, + 17.01.2001 Anna
Elisabeth Hillemanns geb. Schmitz, + 17.01.2011
Maria Steiger geb. Teutenberg. Wir beten für alle
Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.

Montag, 14.01.

18:30 Uhr:

der 1. Woche im Jahreskreis

Hl. Messe

Dienstag, 15.01.

15:45 Uhr:

der 1. Woche im Jahreskreis

Gebetszeit um Geistliche Berufe

Samstag, 19.01.

18:30 Uhr:

19:00 Uhr:

Vorabend des 02. Sonntags im Jahreskreis

Geheimnisse des Freudenreichen Rosenkranzes

Hl. Messe mit Patronatsfest der

St. Sebastianus-Schützen

für die Lebenden und Verstorbenen unserer
Schützenbruderschaft, im Sinne der alten Stiftungen,
gestiftetes Jahrgedächtnis für die Eheleute Johann
Tourney und Gertrud geb. Stollenwerk.
Wochengedächtnis unserer Verstorbenen, namentlich
derjenigen aus den letzten 20 Jahren: + 19.01.1999
Dieter Wilhelm Schiffers, + 21.01.2006 Bernhard
Beckmann, + 21.01.2018 Horst Klößen, +
22.01.2000 Franz Josef Braun, + 22.01.2014 Maria
Irmgardis Kever geb. Sander, + 22.01.2018 Wilfried
Bajon, + 23.01.2009 Wilhelm Jentgens, +
23.01.2009 Josefina Weitmann geb. Engelhardt, +
23.01.2014 Angela Nicke geb. Metzenrath, +
24.01.2015 Oskar Elsen, + 25.01.2000 Maria
Wergen geb. Bauer, + 25.01.2011 Josef Heinrich
Knuppertz. Wir beten für alle Lebenden und
Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.

Montag, 21.01.

17:30 Uhr:

18:30 Uhr:

der 2. Woche im Jahreskreis

Eucharistische Anbetung

Hl. Messe

Dienstag, 22.01.

15:45 Uhr:

der 2. Woche im Jahreskreis

Gebetszeit um Geistliche Berufe

Samstag, 26.01.

18:30 Uhr:

19:00 Uhr:

Vorabend des 03. Sonntags im Jahreskreis

Geheimnisse des Lichtreichen Rosenkranzes

Hl. Messe

gestiftetes Jahrgedächtnis für die Eheleute August Sonntag und verstorbene Josef Sonntag und für Helene und Magarethe geb. Wirtz. Wochengedächtnis unserer Verstorbenen, namentlich derjenigen aus den letzten 20 Jahren: + 26.01.2014 Astrid Kurth geb. Willems, + 27.01.2002 Josephine Therese Ganser geb. Fink, + 27.01.2018 Ernst Kompel, + 31.01.2006 Margot Maria Schweikert geb. Hensen, + 31.01.2011 Wilhelm Bauer, + 01.02.2005 Maria Elisabeth Kettenus geb. Janser. Wir beten für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.

Montag, 28.01.

18:30 Uhr:

Hl. Thomas von Aquin

Hl. Messe

gestiftetes Jahrgedächtnis für Agnes Jansen geb. Esser eingeschlossen ihr Ehemann Heinrich Jansen

Dienstag, 29.01.

15:45 Uhr:

der 3. Woche im Jahreskreis

Gebetszeit um Geistliche Berufe

Donnerstag, 31.01.

15-16:00 Uhr:

Hl. Johannes Don Bosco

Stille Anbetung

Gebetsanliegen des Papstes im Februar

Für Opfer des Menschenhandels: dass alle, die dem Menschenhandel und der Zwangsprostitution zum Opfer gefallen sind, mit offenen Armen in unserer Gesellschaft aufgenommen werden.

Samstag, 02.02.

18:30 Uhr:

19:00 Uhr:

Vorabend des 04. Sonntags im Jahreskreis

Geheimnisse des Glorreichen Rosenkranzes

Hl. Messe mit anschließendem Blasiussegen

Wochengedächtnis unserer Verstorbenen, namentlich derjenigen aus den letzten 20 Jahren: + 02.02.2009 Mathias Josef Gerards, + 03.02.2006 Katharina Sonntag geb. Woudstra, + 04.02.1999 Elisabeth Schnitzler geb. Kettenus, + 04.02.1999 Gertrud Lausberg geb. Braun, + 04.02.2018 Aloisia Wissel geb. Taumberger, + 05.02.2001 Erich Richard Ulbrich, + 06.02.2016 Genoveva Auguste Johnen geb. Woratsch, + 06.02.2018 Agnes Koppenhagen geb. Jentgens, + 07.02.2000 Dr. Manfred Bierganzen.
Wir beten für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.

Montag, 04.02.

17:30 Uhr:

18:30 Uhr:

der 4. Woche im Jahreskreis

Eucharistische Anbetung

Hl. Messe

Dienstag, 05.02.

15:45 Uhr:

Hl. Agatha, Jungfrau

Gebetszeit um Geistliche Berufe

Donnerstag, 07.02.

08:15 Uhr:

der 4. Woche im Jahreskreis

ökumenischer Schulgottesdienst

Samstag, 09.02.

18:30 Uhr:

19:00 Uhr:

Vorabend des 05. Sonntags im Jahreskreis

Geheimnisse des Schmerzhafte Rosenkranzes

Hl. Messe

Jahrgedächtnis für Anna Emonts eingeschlossen ihr Mann Wilhelm Emonts und die Eheleute Heinrich und Gerta Reißmayer, Jahrgedächtnis für Erich Ulbrich, gestiftetes Jahrgedächtnis für Karl-Josef Braun. Wochengedächtnis unserer Verstorbenen, namentlich derjenigen aus den letzten 20 Jahren: + 09.02.1999 Elisabeth Mohrfeld geb. Rüben, + 09.02.2001 Gertrud Spiertz geb. Bach, + 09.02.2010 Josip Hoffmann, + 10.02.2000 Maria Henriette Bose geb. Wirth, + 10.02.2003 Helena Maria Henkelmann geb. Jansen, + 11.02.2011 Wilhelm Mohr, + 13.02.2001 Elisabeth Steckenborn, + 13.02.2011

Katharina Hensen geb. Sieven. Wir beten für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.

Montag, 11.02.

18:30 Uhr:

der 5. Woche im Jahreskreis

Hl. Messe

Dienstag, 12.02.

15:45 Uhr:

der 5. Woche im Jahreskreis

Gebetszeit um Geistliche Berufe

Donnerstag, 14.02.

15:00 Uhr:

Hl. Cyrill und Hl. Methodius

**Hl. Messe, besonders für unsere Senioren
anschließend gemütliches Beisammensein im
Pfarrheim**

Samstag, 16.02.

19:00 Uhr:

Vorabend des 06. Sonntags im Jahreskreis

Hl. Messe als Kinder- und Familiengottesdienst

gestiftetes Jahrgedächtnis für Wilhelm Zons und Mutter. Wochengedächtnis unserer Verstorbenen, namentlich derjenigen aus den letzten 20 Jahren: + 17.02.2004 Anton Georg Michael Beetz, + 19.02.2006 Franz Heinrich Braun, + 20.02.2004 Luzia Katharina Prost geb. Weilerscheidt, + 21.02.2004 Sophia Mützenich geb. Trautmann, + 21.02.2008 Helena Kaiser geb. Hartmann. Wir beten für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde.

Aus unserer Gemeinde

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

Ernst Weitz, Tannenbergr. 35, der am 14.12.

84 Jahre alt wird,

Ursula Weitz, Tannenbergr. 35, die am 28.12.

86 Jahre alt wird,

Joseph Neander, Werkerbend 6, der am 02.01.

84 Jahre alt wird,

Helene Jansen, Döllscheidter Str. 26, die am 11.01.

98 Jahre alt wird,

Katharina Bünthen, Hammerbendstr. 3, die am 13.01.

83 Jahre alt wird,

Katharina Koschmieder, Rochustr. 6, die am 21.01.

81 Jahre alt wird,

Elisabeth Jansen, Rochustr. 9, die am 22.01.

87 Jahre alt wird,

Franziska Heinen, Tannenbergr. 13, die am 29.01.

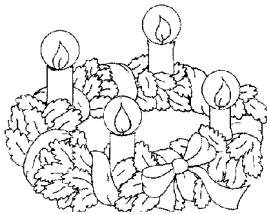
90 Jahre alt wird.

Rosenkranzgebet

Jeder Rosenkranz ist wertvoll, weil die beste Beterin, Maria, die Mutter des Herrn und unsere Mutter, mitbetet und unser ganzes armseliges Beten kostbar und wertvoll macht. Herzliche Einladung zum Mitbeten.



Wir beten den Rosenkranz immer dienstags um 15:45 Uhr und samstags um 18:30 Uhr vor der Vorabendmesse.



Adventsfenster

Auch in diesem Jahr möchte der Zweifaller Pfarreirat wieder an den **4 Adventssamstagen vor dem Pfarrhaus** eine kleine Adventsfeier durchführen.

Für jeden Samstag gestaltet eine andere Gruppe von Kindern ein Fenster im Erdgeschoss des Pfarrhauses mit einigen Beiträgen der Kinder im Rahmen einer kleinen Feier; dazu gibt es etwas Warmes zur Stärkung.

- **15.12.2018 (3. Advent) um 18:30 Uhr, die Erstkommunionkinder,**
- **22.12.2018 (4. Advent) um 18:30 Uhr die Messdiener.**

Herzliche Einladung an alle Kinder, Geschwister, Eltern, Großeltern und Verwandten sowie an alle Gemeindemitglieder, sich diese Aktion besonders vorzumerken und mit uns durch den Advent zu gehen.

Friedenslicht von Betlehem 2019



Die Aktion Friedenslicht gibt es seit 1986. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Bethlehem. Das Friedenslicht ist ein Zeichen der Hoffnung und der Solidarität. Es wird an alle Menschen verteilt, die sich Frieden wünschen.

Dafür möchten sich die 220.000 Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Deutschland einsetzen und mit der Weitergabe des Friedenslichtes aus Betlehem ab dem 3. Advent ein klares Zeichen für Frieden und Völkerverständigung sowie gegen Rassismus setzen: Denn Jeder und Jede hat ein „Recht auf Frieden“.

In St. Rochus, Zweifall brennt das Friedenslicht ab dem 17.12.2018 und steht zur Mitnahme bereit. Bringen Sie bitte ein geeignetes Gefäß für den Heimtransport mit.

Zeit für sich
und
für Gott

Frühschicht

Die Frühschichten sind eine Einladung, sich in den geprägten Zeiten des Jahres (Fastenzeit und Advent) einmal Zeit zu nehmen und sich aus der Hektik des Alltags auszuklinken.

Am 17., 19. und 21. Dezember 2018 um 06:30 Uhr treffen sich interessierte

Gemeindemitglieder bei Kerzenschein und leiser Musik **in der Kirche** zum besinnlichen Start in den Tag. Um die müden Lebensgeister endgültig zu wecken, folgt **im Anschluss ein gemeinsames Frühstück im Pfarrheim.**

Für frische Brötchen und heißen Kaffee ist gesorgt.

Seniorenachmittag



Der Seniorenachmittag ist ein Angebot für alle **älteren Mitbürger/innen** in unserer Gemeinde. Einmal im Monat, zumeist **am 2. Donnerstag im Monat**, treffen sie sich **um 15:00 Uhr** zum gemeinsamen **Gottesdienst** und **danach im Pfarrheim zu Kaffee und Kuchen.**

Die **nächsten Seniorenachmittage** finden am **10.01. und 14.02.2019** statt.

Ansprechpartner für den Seniorenachmittag ist:
Frau Dagmar Wieland (geb. Müller) Tel. 1245872

Meditativer Tanz



Die nächsten Termine für den meditativen Tanz in Zweifall sind am 11.01., 08.02. und 08.03.2019 von 18:00 bis 19:30 Uhr im Pfarrheim, Hellebendstraße. Wir freuen uns über Jeden, der mitmachen möchte. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Nähere Informationen bei Agi Ruskowski (Tel.: 02402/71742).

Kinder- und Familiengottesdienste



Für die Gestaltung unserer Kinder- und Familiengottesdienste hat sich ein Kreis von Interessenten gebildet, die gemeinsam mit unserer **Gemeindereferentin Sabine Jansen** die Gottesdienste vorbereiten. Wir würden uns sehr freuen, wenn noch weitere Interessenten zu diesem Kreis stoßen.

Die **nächsten Gottesdienste** finden an folgenden Terminen statt:

- ❖ **Samstag, 15. Dezember 2018 um 19.00 Uhr**
- ❖ Samstag, 16. Februar 2019 um 19.00 Uhr
- ❖ Samstag, 02. März 2019 um 19.00 Uhr zum Thema „Karneval“
Alle Kinder sind eingeladen, im Kostüm zur Kirche zu kommen
- ❖ Samstag, 16. März 2019 um 19.00 Uhr
- ❖ Samstag, 13. April 2019 um 19.00 Uhr zum Thema „Palmsonntag“

Taizégebet



Die Vichter Pfarrgemeinde lädt am **15.02.2019** um 20:00 Uhr wieder zum Taizé-Gebet in den von Kerzen erleuchteten Altarraum der Kirche ein. Kommen wir zu Ruhe bei besinnlichen Texten und den einprägsamen Liedern aus Taizé.



Die katholische Jugendgebetsnacht in Aachen

Eine dunkle Kirche, in der nur die Monstranz auf dem Altar angestrahlt ist, und die alle Blicke auf sich zieht, der von Kerzen gesäumte Weg nach vorne, Live-Musik verbunden mit der Atmosphäre des Gebets, des Nachdenkens und der Stille, die Möglichkeit, innerlich zur Ruhe zu kommen, einmal alles loszuwerden, was man auf dem Herzen hat, mit einem Priester oder anderen Jugendlichen zu sprechen über Fragen und Themen, die einen bewegen – das ist die Nightfever-eigene Faszination, die Du wieder **am 16.02., 27.04. 15.06., 17.08., 12.10., und 14.12.2019 in St. Foillan am Dom erfahren kannst.**

Weltgebetstag der Frauen 2019



Kommt, alles ist bereit!

Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz - besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf. (...) Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. (...) Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Am 1. März 2019 werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Gemeinsam setzen sie am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz. *(Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.)*

In unserer GdG findet der Weltgebetstag der Frauen am 01.03.2019 in der evangelischen Kirche in Zweifall um 15:00 Uhr statt.

Ansprechpartner: Anne Radermacher 02402/72883



Pfarrbriefe erhalten Sie auch in der Filiale der Sparkasse in Zweifall gegen eine Spende von 0,30 €. Gerne bringen wir Ihnen den Pfarrbrief auch nach Hause. Bitte melden Sie sich dazu unter der Telefonnummer des Pfarrbüros 71181 und geben Sie Ihren Namen, Adresse und Anzahl der Pfarrbriefe an!

Kaspar, Melchior und Balthasar kommen auch zu Ihnen!



Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: Mit dem Kreidezeichen „20+C+M+B+19“ bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. **Das Thema „ Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit!“ steht diesmal im Mittelpunkt der Sternsingeraktion.**

Wer bei den Sternsingern mitmachen und weitere Informationen möchte, kann sich ab sofort im Pfarrbüro (Tel. 71181) melden.

Termine der Sternsingeraktion 2018/19 in Zweifall:

21.12.18 – Vortreffen der Sternsinger

Wir treffen uns um **16:00 Uhr** im Pfarrheim Zweifall (Eltern sind herzlich willkommen!). Wir sehen einen Film über das diesjährige Beispielland und teilen die Gruppen ein.

26.12.18 - Aussendungsgottesdienst

Wir besuchen um **11:00 Uhr** die Heilige Messe in Sternsingergewändern. Treffpunkt um 10:30 Uhr im Pfarrhaus.

Ab dem 27.12.18 bis ins neue Jahr sind die Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs um Spenden zu sammeln. Termine werden vorher in der jeweiligen Gruppe abgesprochen.

05.01.19 – Dankeschön Treffen

mit frischen Waffeln um **16:00 Uhr** im Pfarrheim und schauen einen Kinofilm. Den Abschluß bildet der gemeinsame Besuch der Hl. Messe um **19:00 Uhr**. Wir bringen unser Sternsingerergebnis gemeinsam zur Krippe.

Beichtgelegenheiten

Samstag, 22.12. von 15:30 – 17:00 Uhr in Büsbach
Weitere Beichtgelegenheiten sind nach Absprache mit den örtlichen
Pfarrbüros möglich.

Hinsehen und schützen –Präventionsschulungen in der GdG Stolberg-Süd

Das Bistum Aachen verpflichtet alle haupt- und ehrenamtlichen
Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Kinder- und Jugendarbeit zur
Teilnahme an Präventionsschulungen sowie zur Vorlage eines erweiterten
polizeilichen Führungszeugnisses.

Zudem haben der GdG-Rat und der Kirchengemeindeverband der GdG
Stolberg-Süd das vorgeschriebene institutionelle Schutzkonzept zum
01.11.2018 in Kraft gesetzt.

Damit signalisieren wir als Kirche, dass uns der **Schutz von Kindern
und Jugendlichen** vor sexualisierter Gewalt am Herzen liegt. Wir wollen
entschlossen gegen jede Art von sexualisierter Gewalt vorgehen. Die
Präventionsschulungen dienen der Sensibilisierung und
Wissensvermittlung und schaffen so die Voraussetzung, Verdachtsfälle
frühzeitig zu erkennen und konsequent handeln zu können. **Es geht**
also nicht darum, alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unter
Generalverdacht zu stellen, sondern darum, Handlungssicherheit zu
gewinnen.

Wir danken allen, die bereits an einer Schulung teilgenommen und damit
einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen Missbrauch geleistet haben.
Weitere Informationen erhalten Sie bei unserer Präventionsbeauftragten,
Gemeindereferentin Sabine Jansen, jansen@st-barbara-breinig.de, sowie
im Pfarrbüro Mausbach, Tel.: 02402/71642.

Erstanlaufstelle für Opfer ist die Hotline der Missbrauchsbeauftragten des
Bistums. Diese erreichen Sie unter **0173 - 96 59 436**.

**Hinsehen und schützen – zum Wohl unserer Kinder und
Jugendlichen!**

Nöhjjoohr

Sehr bekannt ist in Zweifall und Umgebung d'r Nöhjjoohr, ein großer Weckmann mit zwei Köpfen.

Diese „Janusköpfe“ stammen aus der römischen Mythologie, wobei der eine Kopf in die Vergangenheit schaut und der andere in die Zukunft, so soll es auch beim Nöhjjoohr-Gebäck sein; der eine Kopf für den Anfang des neuen und der andere für das Ende des alten Jahres.

Am Neujahrsmorgen suchen die Kinder ihren Patenonkel auf, um ihm ein gutes neues Jahr zu wünschen. Der Spruch, den sie dann aufsagen lautet wie folgt:

„Jlöcksellisch Nöhjjoohr, d'r Kopp voll Hoor, de Mull voll Zäng, un enne Nöhjjoohr en de Häng.“

Dies bedeutete auf Hochdeutsch: Ein gutes Neujahr, ein voller Haarschopf, gesunde Zähne - und den erwartungsvollen Hinweis auf den leckeren Nöhjjoohr. Und den bekamen die Kinder dann auch von ihrem Paten in die Hand gedrückt.

Rezept für enne Nöhjjoohr:

Weizenmehl Typ 405 (600 g), 160 ml Milch, 60 g Zucker, 60 g Butter, 50 g Hefe, 10 g Salz sowie zwei Eier.

Die Hefe wird zunächst in der lauwarmen Milch aufgelöst und anschließend mit den übrigen Zutaten vermischt. Den Teig in einer Schüssel gut durchkneten. Bei Bedarf noch ein wenig Mehl hinzugeben.

30 Minuten muss der Teig dann ruhen, bevor die Neujahrsfigur geformt werden kann: einen ovalen Bauch sollte sie haben und zwei Köpfe an den Seiten. Die Jahreszahl kann mit dem Finger in den Bauch „eingraviert“ werden. Anschließend sollte der Teig weitere 40 bis 50 Minuten abgedeckt ruhen.

Im vorgeheizten Backofen (180 Grad Celsius) wird der mit dem Ei bestrichene „Nöhjjoohr“ zum Schluss für etwa 50 Minuten fertig gebacken.

Mit Butter oder einem anderen Belag schmeckt dr' Nöhjjoohr einfach nur gut.

Krippentag in unserer Pfarre am 05.01.2019

Dank des Einsatzes unserer „Krippenbauer“ können wir auch in diesem Jahr vor der Krippe stehen und uns an ihr erfreuen.

**Nach der Messfeier um 19:00 Uhr
werden wir noch ein wenig
bei warmen Getränken und meditativen Texten
an der Krippe verweilen.**



Danke

**möchten wir sagen allen, die sich
das ganze Jahr
über in und für unsere
Gemeinde in
vielfältigster Weise
engagieren.
Wir wünschen allen
Gemeindemitgliedern
ein besinnliches
Weihnachtsfest und
ein gesegnetes
Neues Jahr 2019.**

